

**16. Landtag von Baden-Württemberg, 128. Sitzung**

**Mittwoch, 14. Oktober 2020, 09:00 Uhr**

## **Rede**

**Sprecher für Energie, für Klimaschutz und Umweltpolitik**

**Paul Nemeth MdL**

### **Zur Weiterentwicklung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg**

Es gilt das gesprochene Wort.

Paul Nemeth MdL:

Frau Präsidentin, meine Damen und Herren!

Heute ist ein besonderer Tag für die grünschwarze Koalition und auch für das Thema Klimaschutz in Baden-Württemberg.

2015 gab es das Weltklimaabkommen in Paris, Brüssel macht den European Green Deal mit schwarzen Zahlen, Berlin hat das Klimaschutzgesetz der Großen Koalition, und heute gibt es die Fortschreibung des Klimaschutzgesetzes in Baden-Württemberg. Wir sind in einer großen Phalanx für Klimaschutz in Baden-Württemberg, Deutschland, Europa und der Welt.

Das ist der richtige Weg. Das hat die Anhörung gezeigt. Wir haben kontrovers diskutiert, aber selbst der Sprecher der AfD hat gesagt: Das baden-württembergische Klimaschutzgesetz ist vernünftig und richtig.

Ich bin mal gespannt, wie Sie heute abstimmen. Aber das hat der Mann am Telefon gesagt. Wir brauchen alle Parteien für den Klimaschutz. Deswegen ist es eigentlich eine gute Entwicklung, die ich da wahrgenommen habe.

Die Anhörung hat aber auch gezeigt: Es geht zum Teil um Symbolik; das sind die Zahlen, die wir haben. Es geht aber vor allem auch um harte Fakten. Das haben wir hier in Baden-Württemberg erreicht. Wir führen die Klimaschutzstiftung ein, indem wir die Dienstreisekosten komplett an die Stiftung zahlen und dort Gutes zur Kompensation leisten können.

Das gibt es nirgendwo in Deutschland. Wir führen die PV-Pflicht jetzt als erstes Bundesland in Deutschland und, meine Damen und Herren, in Europa ein. Wir haben das Förderprogramm für nachhaltiges Bauen, und wir haben auch die kommunale Wärmeplanung, die für Städte ab 20 000 Einwohner verpflichtend ist. Wir, die CDU-Fraktion, sagen auch: Wir wünschen uns ein Programm für den ländlichen Raum, für die Gemeinden und Städte unter 20 000 Einwohner, damit wir auch in diesem Bereich vorankommen.

Das ist alles sehr fortschrittlich. Deswegen ist dieses Gesetz progressiv, nachhaltig und modern. Deswegen ist es auch ein besonderer Tag.

Die CDU hat schon 2013 in der Opposition dem Klimaschutzgesetz zugestimmt.

Wir schreiben es heute fort. Deswegen ist das ein guter Tag für Baden-Württemberg.

Herzlichen Dank.

Herzlichen Dank.